

Philipps



**Universität
Marburg**

Am **Fachbereich Germanistik und Kunstwissenschaften**, Forschungszentrum Deutscher Sprachatlas, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet für die Dauer von vier Jahren, soweit keine Qualifizierungsvorzeiten anzurechnen sind, eine

Qualifizierungsstelle mit dem Ziel der Berufbarkeit auf eine Professur (Postdoc)

in **Vollzeit** zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach **Entgeltgruppe 13** des Tarifvertrages des Landes Hessen.

Zu den Aufgaben gehören wissenschaftliche Dienstleistungen in Forschung und Lehre, insbesondere in der Konzeption und Durchführung von sprachwissenschaftlichen Projekten im Bereich der Regionalsprachenforschung. Sie wirken außerdem am Aufbau von Sprachkorpora mit und unterstützen die Institutsleitung durch Ihre Mitarbeit in der Geschäftsführung.

Es handelt sich um eine befristet zu besetzende Qualifikationsstelle mit dem Ziel der Berufbarkeit auf eine Professur (Habilitation oder Habilitationsäquivalenz). Im Rahmen der übertragenen Aufgaben wird die Möglichkeit zu eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit geboten, die der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung dient. Die Befristung richtet sich nach § 2 Abs. 1 WissZeitVG.

Vorausgesetzt werden ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbar) im Fach Linguistik, die Promotion bzw. der Nachweis eines bereits weit fortgeschrittenen Promotionsverfahrens sowie vertiefte Kenntnisse in der Regionalsprachenforschung oder verwandter Bereiche. Erfahrung im Bereich der Digital Humanities und der Korpuslinguistik ist erwünscht. Ein Plus sind erste Erfahrungen im Wissenschaftsmanagement. Für diese Tätigkeit wird eine engagierte Persönlichkeit gesucht, die sich durch ein hohes Maß an Kommunikations- und Teamfähigkeit auszeichnet. Sie verfügen über organisatorisches Geschick und bestechen durch Eigeninitiative und Zuverlässigkeit. Interesse zum interdisziplinären bzw. fächerübergreifenden Arbeiten wird vorausgesetzt.

Für Fragen steht Ihnen Prof. Dr. Alfred Lameli unter 06421-28 22453 oder dsa@staff.uni-marburg.de gerne zur Verfügung.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Personen mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Eine Besetzung des Arbeitsplatzes in Teilzeit (§ 9 Abs. 2 Satz 1 HGlG) sowie eine Reduzierung der Arbeitszeit sind grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 13.11.2020 unter Angabe der Kennziffer fb09-0040-wmz-2020 als eine PDF-Datei an dsa@staff.uni-marburg.de.